

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Modulhandbuch
Master of Arts
Romanische Literaturwissenschaft

Stand: 05.04.2017

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Fachbereich Neuphilologie

Romanisches Seminar



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs	3
2. Studienverlaufsplan	5
2.1 Übersicht nach Studienprofilen	5
2.1.1 Studienprofil Vergleichende Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft	5
2.1.2 Studienprofil Frankreich- und Frankophoniestudien.....	6
2.1.3 Studienprofil Spanien- und Lateinamerikastudien.....	7
2.2 Übersicht nach Studienverlauf	8
3. Modulbeschreibungen	9
3.1. Module des Studienbereichs Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft.....	9
3.2. Module des Studienbereichs Praxis- und Projektstudien	14
3.3. Module des Studienbereichs Sprachkompetenz.....	15
3.4. Module des Studienbereichs Wahlpflichtstudien	16

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Die Absolventen/innen des M.A. Romanische Literaturwissenschaft verfügen über ein vertieftes und systematisch strukturiertes Fachwissen zu französisch-, spanisch-, italienisch- und portugiesischsprachigen Literaturen und Kulturen in Europa, den Amerikas und Afrika. Sie sind in der Lage, sich eigenständig historische und aktuelle kulturelle Entwicklungen, insbesondere auch der Medienkultur, zu erschließen und angemessen zu beurteilen. Sie verfügen über die Befähigung, Texte vor der Folie eines fundierten literar- und kulturhistorischen Wissens zu interpretieren und einzuordnen. Der Studiengang befähigt zur Theorie- und Methodenreflektion, öffnet den Blick auf kulturelle Verbindungslinien innerhalb und außerhalb der Romania. Er vermittelt fachlich solide Grundlagen zu einer selbstreflexiven Auseinandersetzung mit Phänomenen kultureller Fremdheit und interkultureller Kommunikation. Der Forschungsorientierung des Studiengangs entsprechend können Absolventen/innen forschungsleitende Fragen entwerfen sowie theoretische und methodologische Ansätze zu deren Bearbeitung auswählen und anwenden. Studierende werden zudem dazu in die Lage versetzt, ihr Wissen mit angrenzenden Fachdisziplinen zu vernetzen und fachliche Erkenntnisse im Sinne der Komparatistik mit analogen Phänomenen zu vergleichen. Für Studierende mit überdurchschnittlichen Studienleistungen bietet der Studiengang die Möglichkeit, im Rahmen eines *fast track*, Master- und Promotionsphase miteinander zu verbinden.

Ein kulturübergreifendes Theoriemodul „Literatur- und Kulturtheorie der Romania“ vermittelt zum Studienbeginn einen gemeinsamen Rahmen der Theorie- und Methodenreflektion, von dem ausgehend Studierende individuelle Profilbildungen vornehmen können. Möglich sind folgende Profile:

1) Vergleichende Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft (VRL)

Die Studierenden werden befähigt, ausgewählte Thematiken aus den romanischen Literaturen und Kulturen in ihrer historischen Entwicklung zu verorten und von einem vergleichenden Ansatz aus sprach- und kulturübergreifend zu vernetzen.

2) Frankreich- und Frankophoniestudien

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über die studierten Literaturen und Kulturen und können sie im Rahmen einer interdisziplinären Vernetzung mit Nachbardisziplinen wie z.B. der romanischen Sprachwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Kunstgeschichte und Medienwissenschaft aus vielfältigen Perspektiven analysieren.

3) Spanien- und Lateinamerikastudien

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über die studierten Literaturen und Kulturen und können sie im Rahmen einer interdisziplinären Vernetzung mit Nachbardisziplinen wie z.B. der romanischen Sprachwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Kunstgeschichte und Medienwissenschaft aus vielfältigen Perspektiven analysieren.

Das Studium umfasst in allen Profilen ein Projektstudium, über das fachrelevante Schlüsselqualifikationen im Sinne des *problem based learning* in Studienprojekten (z.B. mit medien-, theater- oder ausstellungspraktischen Anteilen) erworben werden. Ziel ist es, die Eigenständigkeit von Studierenden im Sinne des projekt- und teamorientierten forschenden Lernens zu stärken. Alternativ kann im Rahmen des Projektstudiums ein berufsvorbereitendes Praktikum durchgeführt werden.

Der Studiengang führt Studierende an eine internationale Forschungslandschaft heran; entsprechend soll ein Studiensemester im Ausland erfolgen. Für ein strukturiertes verpflichtendes Auslandssemester ist ein Mobilitätsfenster vorhanden, in dessen Rahmen Studierende an Partneruniversitäten ihr interdisziplinäres Studienprofil ergänzen können. Das Programm wird vervollständigt durch ein auf das Qualifikationsniveau im Master abgestimmtes fachsprachliches Angebot: Hier werden vertiefte mündliche und schriftliche Fähigkeiten der wissenschaftlichen Textproduktion erarbeitet, die spezifisch auf die Wissenschaftslandschaft im Ausland vorbereiten. Studierende profitieren zudem von dem breiten Tübinger Sprachangebot im Bereich der romanischen Zweit- und Drittsprachen.

2. Studienverlaufsplan

2.1 Übersicht nach Studienprofilen

Die Profilwahl wird durch eine Studienberatung am Ende des ersten Semesters begleitet.

2.1.1 Studienprofil Vergleichende Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft

Modul- Nummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
RLW_MA_LKT	Pflicht	Literatur- und Kulturtheorie der Romania	1	12
RLW_MA_LW	Pflicht	Literaturwissenschaft	1	12
RLW_MA_SP	Pflicht	Sprachkompetenz	1	6
RLW_MA_KW	Pflicht	Kulturwissenschaft	2	12
RLW_MA_PRO	Pflicht	Praxis- und Projektstudien	2	12
RLW_MA_LKW	Pflicht	Vertiefung Literatur- und Kulturwissenschaft	2-3	12
RLW_MA_AB	Pflicht	Abschlussmodul	4	30
Im Wahlpflichtbereich sind zwei aus den angebotenen vier Modulen zu studieren.				
RLW_MA_WP1	Wahlpflicht	Kultur im Kontext von Kunst, Geschichte & Gesellschaft	3	12
RLW_MA_WP2	Wahlpflicht	Kommunikation und Medien	3	12
RLW_MA_WP3	Wahlpflicht	Sprachwissenschaft	3	12
RLW_MA_WP4	Wahlpflicht	Literaturwissenschaft ande- rer Philologien	3	12

Im Studienprofil Vergleichende Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft müssen im Rahmen der der Module RLW_MA_LW, RLW_MA_KW und RLW_MA_LKW Lehrveranstaltungen aus mindestens zwei romanischen Literaturen und Kulturen besucht werden. Im Rahmen dieser Module dürfen höchstens 4 Lehrveranstaltungen und höchstens 2 Prüfungsleistungen aus demselben Kulturraum gewählt werden.

Für das Mobilitätsfenster im Umfang von 30 LP sind 2 Module aus dem Wahlpflichtbereich sowie ein Teil des Vertiefungsmoduls Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft vorgesehen.

2.1.2 Studienprofil Frankreich- und Frankophoniestudien

Modul- Nummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
RLW_MA_LKT	Pflicht	Literatur- und Kulturtheorie der Romania	1	12
RLW_MA_LW	Pflicht	Literaturwissenschaft	1	12
RLW_MA_SP	Pflicht	Sprachkompetenz	1	6
RLW_MA_KW	Pflicht	Kulturwissenschaft	2	12
RLW_MA_PRO	Pflicht	Praxis- und Projektstudien	2	12
RLW_MA_LKW	Pflicht	Vertiefung Literatur- und Kultur- wissenschaft	2-3	12
RLW_MA_AB	Pflicht	Abschlussmodul	4	30
Im Wahlpflichtbereich sind zwei aus den angebotenen drei Modulen zu studieren.				
RLW_MA_WP1	Wahlpflicht	Kultur im Kontext von Kunst, Geschichte & Gesellschaft	3	12
RLW_MA_WP2	Wahlpflicht	Kommunikation und Medien	3	12
RLW_MA_WP3	Wahlpflicht	Sprachwissenschaft	3	12

Im Studienprofil Frankreich- und Frankophoniestudien müssen im Rahmen der Module RLW_MA_LW, RLW_MA_KW und RLW_MA_LKW mindestens 30 LP im Bereich der französischsprachigen Literaturen und Kulturen erworben werden.

Für das Mobilitätsfenster im Umfang von 30 LP sind 2 Module aus dem Wahlpflichtbereich sowie ein Teil des Vertiefungsmoduls Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft vorgesehen.

2.1.3 Studienprofil Spanien- und Lateinamerikastudien

Modul- Nummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
RLW_MA_LKT	Pflicht	Literatur- und Kulturtheorie der Romania	1	12
RLW_MA_LW	Pflicht	Literaturwissenschaft	1	12
RLW_MA_SP	Pflicht	Sprachkompetenz	1	6
RLW_MA_KW	Pflicht	Kulturwissenschaft	2	12
RLW_MA_PRO	Pflicht	Praxis- und Projektstudien	2	12
RLW_MA_LKW	Pflicht	Vertiefung Literatur- und Kultur- wissenschaft	2-3	12
RLW_MA_AB	Pflicht	Abschlussmodul	4	30
Im Wahlpflichtbereich sind zwei aus den angebotenen Modulen zu studieren.				
RLW_MA_WP1	Wahlpflicht	Kultur im Kontext von Kunst, Geschichte & Gesellschaft	3	12
RLW_MA_WP2	Wahlpflicht	Kommunikation und Medien	3	12
RLW_MA_WP3	Wahlpflicht	Sprachwissenschaft	3	12

Im Studienprofil Spanien- und Lateinamerikastudien müssen im Rahmen der Module RLW_MA_LW, RLW_MA_KW und RLW_MA_LKW mindestens 30 LP im Bereich der Literaturen und Kulturen Spaniens und Lateinamerikas erworben werden.

Für das Mobilitätsfenster im Umfang von 30 LP sind 2 Module aus dem Wahlpflichtbereich sowie ein Teil des Vertiefungsmoduls Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft vorgesehen.

2.2 Übersicht nach Studienverlauf

Fach-semester	LP	Literaturwissenschaft / Kulturwissenschaft		Praxisstudien	Wahlpflichtmodule		Sprach-kompetenz
1.	30	RLW_MA_LKT (12 LP)	RLW_MA_LW (12 LP)				RLW_MA_SP (6 LP)
2.	30	RLW_MA_KW (12 LP)	RLW_MA_LKW (12 LP)	RLW_MA_PRO (12 LP)			
3.	30				RLW_MA_WPx (12 LP)	RLW_MA_WPx (12 LP)	
4.	30	RLW_MA_AB (30 LP)					

Im Studium ist ein Mobilitätsfenster im Rahmen von 30 LP vorgesehen. In der Regel erfolgt das verpflichtende Auslandsstudium im 3. Semester in einem romanischsprachigen Land.

Der idealtypische Studienverlauf orientiert sich an einem Studienbeginn im Wintersemester.

Die Reihenfolge der Module kann verändert werden, damit auch die Semestereinteilung. Lediglich das Studium des Pflichtmoduls RLW_MA_AB setzt den Abschluss der Pflichtmodule RLW_MA_LKW, RLW_MA_LW und RLW_MA_KW voraus.

Legende	
Bewertungssystem:	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden) kP = keine Prüfung
Prüfungsform:	K = Klausur; MP = Mündliche Prüfung; H = Hausarbeit; R = Referat; B = Bericht
Dauer:	Dauer der Prüfung in <i>min</i>
Gewichtung:	Bei Modulen = Gewichtung der Modulnote für die Endnote eingegeben.
SWS:	Semesterwochenstunden
Status:	o = obligatorisch; f = fakultativ
Art der Lehrform:	VL = Vorlesung; S = Seminar; HS = Hauptseminar; OS = Oberseminar; Ü = Übung; CO = Kolloquium
LP:	Leistungspunkte (ECTS-Punkte)

3. Modulbeschreibungen

3.1. Module des Studienbereichs Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft

Modulnummer: RLW_MA_LKT	Modultitel: Literatur- und Kulturtheorie der Romania				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h		Kontaktzeit: 45 h / 3 SWS		Selbststudium: 315 h				
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Vorlesung, Übung/Seminar Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Die Vorlesung bietet einen systematischen Überblick über die Literatur- und Kulturtheorie der Romania und vertieft Kenntnis einzelner Theoriemodelle. Eingeführt wird hierbei insbesondere auch in kulturübergreifend komparatistische sowie interdisziplinäre Theoriezusammenhänge. Die Übung / Das Seminar vertieft die theoretische Textlektüre und schult ihre Anwendung.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage dazu, Schlüsseltexte der Literatur- und Kulturtheorie zu verstehen, zu interpretieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können Theoriewissen als Interpretationsrahmen auf die Textlektüre anwenden.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung Literatur- und Kulturtheorie der Romania</i>	V	O	2	6	K od. MP*	90 od. 30min	b	100
	<i>Übung Literatur- und Kulturtheorie der Romania</i>	Ü	O	1	3				
	<i>Portfolio</i>	-	O	-	3				
* Das Modulprüfungsformat gibt die Prüferin oder der Prüfer zu Beginn des Semesters bekannt.									
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für RLW_MA_AB.								
Teilnahme-voraussetzungen	Für die Teilnahme am Modul: Keine. Bei der Anmeldung zur Modulprüfung sind Kenntnisse in zwei romanischen Sprachen (Haupt- und Nebensprache) nachzuweisen, davon eine auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) (Hauptsprache), die zweite (Nebensprache) auf Niveau B2 GER. Im Fall des Studienprofils Frankreich- und Frankophoniestudien muss die Hauptsprache Französisch sein, im Fall des Studienprofils Spanien- und Lateinamerikastudien muss die Hauptsprache Spanisch sein. In den beiden letztgenannten Fällen kann die zweite romanische Sprache durch Lateinkenntnisse in Form des Latinumszeugnisses oder Form eines Nachweises vom Typ „Lateinkenntnisse für Romanisten“ ersetzt werden.								

Modulnummer: RLW_MA_LW	Modultitel: Literaturwissenschaft		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines strukturierten Fachwissens im Hinblick auf verschiedene Fallbeispiele aus Geschichte und Gegenwart der romanischen Literaturen. Anhand von Textinterpretationen wird deren Relevanz in Hinblick auf ästhetische, literarhistorische oder theoretische Fragestellungen erarbeitet. Im ersten Seminar (s.u.) wird eine Hausarbeit verfasst, in der zweiten Veranstaltung besteht die Möglichkeit, den Fokus entweder auf eine exemplarische Ergänzung (Seminar) oder eine Ergänzung des Überblickswissens (Vorlesung) zu richten. Ein Portfolio von Sekundärtexten dient der flankierenden Theorie- und Methodenreflexion.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein strukturiertes Fachwissen im Hinblick auf mehrere Abschnitte der literarhistorischen Entwicklung; sie sind befähigt zu einer theoretischen Reflexion von Fallbeispielen. Sie sind in der Lage, sich selbstständig auf der Basis dieser Kenntnisse in literaturwissenschaftliche Problemstellungen einzuarbeiten und die hierfür relevanten Texte mit dem dafür geeigneten methodologischen Inventar zu analysieren und systematisch einzuordnen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Ge- wichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssys- tem</i>	<i>Berechnung Mo- dulnote</i>
	<i>Seminar Literaturwissen- schaft</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Vorlesung oder Seminar Literaturwissenschaft</i>	V/S	O	2	3				
	<i>Portfolio</i>	-	O	-	3				
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für RLW_MA_AB.								
Teilnahme-voraus- setzungen	Gute bis sehr gute Kenntnisse in der gelehrten romanischen Sprache								

Modulnummer: RLW_MA_KW	Modultitel: Kulturwissenschaft				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 300 h				
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung, Arbeitsgruppe Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines strukturierten Fachwissens im Hinblick auf verschiedene Fallbeispiele aus Geschichte und Gegenwart der romanischen Kulturen. Anhand von Interpretationen von Einzeltexten wird deren Relevanz in Hinblick auf kulturwissenschaftliche Fragen wie Interkulturalität, Ästhetik, Fremdheitsverstehen, Medialität und Textualität hin untersucht. Im ersten Seminar wird eine Hausarbeit verfasst, in der zweiten Veranstaltung besteht die Möglichkeit, den Fokus entweder auf eine exemplarische Ergänzung (Seminar) oder eine Ergänzung des Überblickswissens (Vorlesung) zu richten. Ein Portfolio von Sekundärtexten dient der flankierenden Theorie- und Methodenreflektion.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein strukturiertes Fachwissen im Hinblick auf Kultur- und Ideengeschichte; sie sind befähigt zu einer theoretischen Reflexion von Fallbeispielen. Sie sind in der Lage, sich selbständig auf der Basis dieser Kenntnisse in kulturwissenschaftliche Problemstellungen einzuarbeiten und die hierfür relevanten Texte mit dem dafür geeigneten methodologischen Inventar zu analysieren und systematisch einzuordnen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar Kulturwissenschaft</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Vorlesung oder Seminar Kulturwissenschaft</i>	V/S	O	2	3				
	<i>Arbeitsgruppe</i>	-	O	-	3				
Verwendbarkeit	Teilnahmevoraussetzung für RLW_MA_AB.								
Teilnahme-voraussetzungen	Gute bis sehr gute Kenntnisse in der gelehrten romanischen Sprache								

Modulnummer: RLW_MA_LKW	Modultitel: Vertiefung Literatur-/ Kulturwissenschaft		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch oder jeweilige romanische Sprache								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung, Arbeitsgruppe Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Das Modul dient zur Vertiefung und Reflektion der in den Modulen RLW_MA_LW und RLW_MA_KW erarbeiteten Wissensbestände (Erweiterung der exemplarischen Fallbeispiele bzw. Überblicksveranstaltungen, komparatistische und interdisziplinäre Vertiefung). Der Modulbestandteil 2 ist Teil des Mobilitätsfensters und bietet die Möglichkeit, sich vertieft mit der Wissenschaftskultur im Ausland auseinanderzusetzen.								
Qualifikationsziele	Studierende vertiefen ihre Methodenkompetenz, indem sie literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen im Kontext unterschiedlicher Wissenschaftskulturen bearbeiten.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	<i>S</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>H</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
	<i>Seminar oder Vorlesung</i>	<i>V/O</i> <i>S</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>3</i>				
	<i>Einarbeitung in die wissenschaftliche Methodik einer anderen Wissenschaftskultur</i>	<i>-</i>	<i>O</i>	<i>-</i>	<i>3</i>				
Verwendbarkeit	-								
Teilnahme-voraussetzungen	Gute bis sehr gute Kenntnisse in der gelehrten romanischen Sprache								

Modulnummer: RLW_MA_AB	Modultitel: Abschlussmodul		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	30 (Masterarbeit: 20 LP, mündliche Prüfung 10 LP)								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 900 h	Kontaktzeit: 30 h / 2 SWS	Selbststudium: 870 h						
Moduldauer	1								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Französisch / Spanisch / Italienisch								
Lehr- /Lernformen	Kolloquium Verfassen der Masterarbeit, Mündliche Prüfung								
Modulinhalt	Absolventen/innen entwerfen forschungsleitende Fragen, wählen theoretische und methodologische Ansätze zu deren Bearbeitung aus und wenden sie an. In der mündlichen Prüfung zeigen sie, dass sie literarische und kulturelle Phänomene differenziert analysieren, darstellen und reflektieren können, in den jeweiligen ästhetischen und kulturhistorischen Kontext einbetten und deren Relevanz für theoretische Fragestellungen aufzeigen können.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, eine thematisch begrenzte Forschungsproblematik eigenständig zu entwickeln, nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und sachgerecht darzustellen. Die Studierenden sind weiterhin in der Lage, sowohl in der deutschen wie in der gewählten romanischen Sprache (bzw. im VRL-Profil auch in zwei romanischen Sprachen) Forschungsergebnisse mündlich mit geeigneten Mitteln zu präsentieren und im Experten- bzw. Prüfungsgespräch zu vertreten. Zudem verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, sich mitsamt ihrer erworbenen Expertise in romanistische Diskurse einzubringen und zu Fachfragen ad hoc Stellung zu nehmen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote in %</i>
	<i>Kolloquium</i>	CO	O	2	3	-	-	-	-
	<i>Masterarbeit</i>				20	-	-	b	80
	<i>Mündliche Prüfung</i>				7	MP	60	b	20
Verwendbarkeit	-								
Teilnahme-voraussetzungen	Abschluss der Pflichtmodule RLW_MA_LKT, RLW_MA_LW und RLW_MA_KW.								

3.2. Module des Studienbereichs Praxis- und Projektstudien

Modulnummer: RLW_MA_PRO	Modultitel: Praxis- und Projektstudien		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 0	Selbststudium: 360 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	-								
Lehr- /Lernformen	Projektstudium, <i>problem based learning</i>								
Modulinhalt	<p>Studierende planen, organisieren und führen in Abstimmung mit einem Prüfer / einer Prüferin ein fachbezogenes Projekt in Eigenarbeit oder in Projektgruppen durch (z.B. Theaterprojekt, Radio- und Filmfeature, Ausstellung, Veröffentlichung eines Fachartikels). Sie dokumentieren den fachlichen Ansatz und die Arbeitsschritte. Je nach Angebot kann dieses Modul im Anschluss an eine Lehrveranstaltung absolviert werden.</p> <p>Alternativ kann in einem Unternehmen oder in einer Institution ein Praktikum im Umfang von in der Regel 6-8 Wochen mit Bezug zum Studium durchgeführt werden. Hierzu ist ein Praktikumsbericht zu verfassen.</p>								
Qualifikationsziele	Das Modul ermöglicht Studierenden, eigenständig oder in Lerngruppen, theoriegeleitet und produkt- bzw. problemorientiert ein fachbezogenes Projekt zu entwickeln. Sie können Arbeitszusammenhänge strukturieren und planen. Sie lernen, den Bedarf an fachwissenschaftlicher Fundierung zu erkennen und üben sich in der Vermittlung fachlicher Inhalte.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Projekt-/Praktikumsbericht</i>		O	-	3	B		ub	
	<i>Projekt/Praktikum</i>		O	-	9				
Verwendbarkeit	-								
Teilnahme-voraussetzungen	-								

3.3. Module des Studienbereichs Sprachkompetenz

Modulnummer: RLW_MA_SP	Modultitel: Sprachkompetenz		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS			Selbststudium: 120 h			
Moduldauer	ein Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Jeweilige romanische Sprache								
Lehr- /Lernformen	Übung								
Modulinhalt	Der Fokus in den Übungen liegt auf den Anforderungen der akademischen Textproduktion in der Fremdsprache und der fremdsprachlichen Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichem Kontextwissen auf einem anspruchsvollen Komplexitätsgrad.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, akademische Texte und mündliche Präsentationen adäquat in der Fremdsprache zu verfassen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Ge- wichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssys- tem</i>	<i>Berechnung Mo- dulnote</i>
	<i>Übung Kulturwissen- scharft</i>	Ü	O	2	2	K	90	b	100
	<i>Übung Textproduktion</i>	Ü	O	2	4				
Verwendbarkeit									
Teilnahme-voraus- setzungen	Sprachkenntnisse auf Niveau C1 GER								

3.4. Module des Studienbereichs Wahlpflichtstudien

Modulnummer: RLW_MA_WP1	Modultitel: Kultur im Kontext von Kunst, Gesellschaft und Geschichte		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h /4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch oder jeweilige romanische Sprache, abhängig vom Zielland des Auslandsaufenthalts auch weitere Fremdsprache möglich								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Die Studierenden belegen fachrelevante Veranstaltungen in Nachbardisziplinen mit historischer, kunst- bzw. gesellschaftswissenschaftlicher Ausrichtung bzw. während ihres Auslandsstudiums. Um dem Mehraufwand für das Nacharbeiten von Wissensdefiziten in der fremden Disziplin Rechnung zu tragen, werden 3L für das Nachstudium/Eigenarbeit veranschlagt.								
Qualifikationsziele	Studierende verfügen über ein historisches, kunst- und gesellschaftswissenschaftliches Kontextualisierungswissen; sie können Fachinhalte interdisziplinär vernetzen und entwickeln ein Verständnis von den Differenzen in den methodologischen und theoretischen Grundlagen der Disziplinen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Vorlesung/Seminar</i>	V/S	O	2	3				
	<i>Nachstudium/Eigenarbeit</i>				3				
Verwendbarkeit									
Teilnahme-voraussetzungen									

Modulnummer: RLW_MA_WP2	Modultitel: Kommunikations- und Medienwissenschaft				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h			Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS			Selbststudium: 300 h		
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch oder jeweilige romanische Sprache, abhängig vom Zielland des Auslandsaufenthalts auch weitere Fremdsprache möglich								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Die Studierenden erhalten einen Überblick über Kommunikations- und Medienstudien in der Romania von sprach- und kulturwissenschaftlicher Seite aus. Sie beschäftigen sich mit den Grundlagen des Gelingens von medialer Kommunikation sowie den sprachlichen und kulturellen Funktionen von Medien. Um dem Mehraufwand für das Nacharbeiten von Wissensdefiziten in der fremden Disziplin Rechnung zu tragen, werden 3LP für das Nachstudium/Eigenarbeit veranschlagt.								
Qualifikationsziele	Studierende erarbeiten sich das zur Analyse, Beurteilung und Einordnung von medialen Texten notwendige methodologische und theoretische Rüstzeug der Kommunikations- und Medienstudien.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Vorlesung/Seminar</i>	V/S	O	2	3				
	<i>Nachstudium/Eigenarbeit</i>				3				
Verwendbarkeit									
Teilnahme-voraussetzungen									

Modulnummer: RLW_MA_WP3	Modultitel: Sprachwissenschaft				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h		Kontaktzeit: 60 h/ 4 SWS		Selbststudium: 300 h				
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch oder jeweilige romanische Sprache, abhängig vom Zielland des Auslandsaufenthalts auch weitere Fremdsprache möglich								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Vermittlung eines strukturierten Fachwissens im Hinblick auf einzelne – systematische wie historische – sprachwissenschaftliche Bereiche der gewählten romanischen Sprache einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten und gesamtromanischen Aspekte sowie Aspekte des Spracherwerbs; eigenständige Analyse eines thematisch begrenzten Typs sprachlicher Erscheinungen auf der Basis der hierfür geeigneten sprachwissenschaftlichen Methodik und theoretisch reflektierten Darstellung der Ergebnisse. Um dem Mehraufwand für das Nacharbeiten von Wissensdefiziten in der Nachbardisziplin Rechnung zu tragen, werden 3L für das Nachstudium/Eigenarbeit veranschlagt.								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein strukturiertes Fachwissen im Hinblick auf einzelne Bereiche der romanischen Sprachen einschließlich ihrer wichtigsten Varietäten und gesamtromanischen Aspekte; sie sind in der Lage, sprachliche Erscheinungen auf der Basis von geeigneten Textcorpora selbständig in theoretisch reflektierter Weise zu analysieren und in der angemessenen fachwissenschaftlichen Begrifflichkeit darzustellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	S	O	2	6	H		b	100
	<i>Vorlesung/Seminar</i>	V/S	O	2	3				
	<i>Nachstudium/Eigenarbeit</i>				3				
Verwendbarkeit									
Teilnahme-voraussetzungen									

Modulnummer: RLW_MA_WP4	Modultitel: Literaturwissenschaft anderer Philologien				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 300 h				
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr								
Unterrichtssprache	Deutsch oder jeweilige romanische Sprache, abhängig vom Zielland des Auslandsaufenthalts auch weitere Fremdsprache möglich								
Lehr- /Lernformen	Seminar, Vorlesung Referate, Protokolle, Übungsaufgaben und Tests sind übliche Lernformen, welche als Studienleistung zu erbringen sein können. Die oder der Lehrende informiert zu Beginn einer Lehrveranstaltung, welche Studienleistungen zu erbringen sind.								
Modulinhalt	Die Studierenden belegen Veranstaltungen in dem literaturwissenschaftlichen Bereich von Nachbarphilologien; ein besonderer Fokus liegt hierbei auf komparatistischen Fragestellungen. Um dem Mehraufwand für das Nacharbeiten von Wissensdefiziten in der fremden Disziplin Rechnung zu tragen, werden 3LP für das Nachstudium/Eigenarbeit veranschlagt.								
Qualifikationsziele	Studierende verfügen über ein literarhistorisches Kontextualisierungs- und Transferwissen, das es ihnen erlaubt, komparatistische Forschungsfragen zu entwerfen und vor der Folie von methodologischen und theoretischen Grundlagen zu reflektieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Seminar</i>	<i>S</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>H</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
	<i>Vorlesung/Seminar</i>	<i>V/S</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>3</i>				
	<i>Nachstudium/Eigenarbeit</i>				<i>3</i>				
Verwendbarkeit									
Teilnahme-voraussetzungen									